

Sächsisches Justizministerialblatt

Nr. 3/2013

31. März 2013

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

1. Verwaltungsvorschriften und Bekanntmachungen des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa und sonstiger Stellen, die den Geschäftsbereich der Justiz betreffen

Oberlandesgericht Dresden - Anerkennung als Gütestelle i. S. v. § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO vom 28. Februar 2013
..... S. 24

Oberlandesgericht Dresden - Anerkennung als Gütestelle i. S. v. § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO vom 28. Februar 2013
..... S. 24

Allgemeinverfügung über die Festlegung der Amtsbereiche der Notare gemäß § 10a Abs. 1 Satz 2 BNotO vom 8. März 2013
Az.: 3830-III.4-3133/12 S. 24

2. Stellenausschreibungen S. 25

3. Rechtsanwälte S. 28

1. Verwaltungsvorschriften und Bekanntmachungen des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa und sonstiger Stellen, die den Geschäftsbereich der Justiz betreffen

Anerkennung als Gütestelle i. S. v. § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO

Vom 28. Februar 2013

Rechtsanwalt Christian Pille, Chemnitzer Straße 121 in 01187 Dresden ist mit Wirkung zum 1. März 2013 durch den Präsidenten des Oberlandesgerichts Dresden als Gütestelle i. S. v. § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO anerkannt worden.

Anerkennung als Gütestelle i. S. v. § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO

Vom 28. Februar 2013

Rechtsanwalt Jens-Uwe Zastrow, Chemnitzer Straße 121 in 01187 Dresden ist mit Wirkung zum 1. März 2013 durch den Präsidenten des Oberlandesgerichts Dresden als Gütestelle i. S. v. § 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO anerkannt worden.

Allgemeinverfügung über die Festlegung der Amtsbereiche der Notare gemäß § 10a Abs. 1 Satz 2 BNotO

Vom 8. März 2013

Abweichend von § 10a Absatz 1 Satz 1 BNotO wird für die Amtsbereiche in den nach der Anlage zu § 1 Abs. 4 des Sächsischen Justizgesetzes (SächsJG) zum 31. März 2013 geltenden Grenzen der Amtsgerichtsbezirke Görlitz, Hoyerswerda und Weißwasser folgendes verfügt:

1. Mit Wirkung vom 1. April 2013 bilden die nach der Anlage zu § 1 Abs. 4 SächsJG zum Amtsgerichtsbezirk Weißwasser gehörenden Gemeinden Hähnichen, Rothenburg/O.L., Mücka/Mikow, Quitzdorf am See, Stadt Niesky, Hohendubrau/Wysoka Dubrawa und Waldhufen sowie sämtliche nach der Anlage zu § 1 Abs. 4 SächsJG zum Amtsgerichtsbezirk Görlitz gehörenden Gemeinden einen gemeinsamen notariellen Amtsbereich (Görlitz-Niesky).
2. Mit Wirkung vom 1. April 2013 bilden die nach der Anlage zu § 1 Abs. 4 SächsJG zum Amtsgerichtsbezirk Weißwasser gehörenden Gemeinden Bad Muskau/Mużakow, Boxberg/O.L./Hamor, Gablenz/Jabłońc, Groß Düben/Dźěwin, Krauschwitz/Krušwica, Kreba-Neudorf/Chrjebja-Nowa Wjes, Rietschen/Rěčicy, Schleife/Slepo, Trebendorf/Trjebin, Weißkeißel/Wuskidź und Stadt Weißwasser/O.L./Běła Woda sowie sämtliche nach der zum 31. März 2013 geltenden Anlage zu § 1 Abs. 4 SächsJG zum Amtsbereich Hoyerswerda gehörenden Gemeinden einen gemeinsamen notariellen Amtsbereich (Hoyerswerda-Weißwasser).
3. Als Amtsbereich der zum 1. April 2013 amtierenden Notare mit Amtssitz in Niesky oder Weißwasser wird neben dem unter 1. und 2. für ihren jeweiligen Amtssitz ab dem 1. April 2013 geltenden Amtsbereich für eine Übergangszeit bis zum 31. Dezember 2017 auch der jeweilige übrige Teil des nach der Anlage zu § 1 Abs. 4 SächsJG geltenden Amtsgerichtsbezirks Weißwasser festgelegt.

Der Staatsminister
der Justiz und für Europa

Dr. Jürgen Martens

2. Stellenausschreibungen

Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Europa

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa sieht Bewerbungen entgegen, um die Stelle

**einer Vorsitzenden Richterin/eines Vorsitzenden Richters
am Oberlandesgericht (R 3)
beim Oberlandesgericht Dresden**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beschäftigte des Geschäftsbereiches des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, die sich bereits in einem Richter- oder Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden.

Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, bereits in der Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in ihre Personalakten durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen zu erklären.

Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen Schwerbehinderter bevorzugt berücksichtigt.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen sind **binnen drei Wochen** ab Erscheinen des Justizministerialblattes auf dem Dienstweg zu richten an das

Sächsische Staatsministerium
der Justiz und für Europa
Abteilung I
Hospitalstraße 7
01097 Dresden.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa sieht Bewerbungen entgegen, um

**drei Stellen
einer Richterin/eines Richters am Oberlandesgericht (R 2)
beim Oberlandesgericht Dresden**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beschäftigte des Geschäftsbereiches des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, die sich bereits in einem Richter- oder Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden und an Beschäftigte des Freistaates Sachsen, die sich in einem Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden und denen ein Rückkehrrecht auf eine Stelle im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa zugesagt ist.

Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, bereits in der Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in ihre Personalakten durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen zu erklären.

Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen Schwerbehinderter bevorzugt berücksichtigt.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen sind **binnen drei Wochen** ab Erscheinen des Justizministerialblattes auf dem Dienstweg zu richten an das

Sächsische Staatsministerium
der Justiz und für Europa
Abteilung I
Hospitalstraße 7
01097 Dresden.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa sieht Bewerbungen entgegen, um die Stelle

**einer Richterin/eines Richters am Amtsgericht
als ständige Vertreterin/als ständiger Vertreter
des Direktors des Amtsgerichts (R 2)
beim Amtsgericht Riesa**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beschäftigte des Geschäftsbereiches des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, die sich bereits in einem Richter- oder Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden.

Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, bereits in der Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in ihre Personalakten durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen zu erklären.

Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen Schwerbehinderter bevorzugt berücksichtigt.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen sind **binnen drei Wochen** ab Erscheinen des Justizministerialblattes auf dem Dienstweg zu richten an das

Sächsische Staatsministerium
der Justiz und für Europa
Abteilung I
Hospitalstraße 7
01097 Dresden.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa sieht Bewerbungen entgegen, um die Stelle

**einer Richterin/eines Richters am Amtsgericht
als ständige Vertreterin/als ständiger Vertreter
des Direktors des Amtsgerichts (R 2)
beim Amtsgericht Aue**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beschäftigte des Geschäftsbereiches des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, die sich bereits in einem Richter- oder Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden.

Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, bereits in der Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in ihre Personalakten durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen zu erklären.

Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen Schwerbehinderter bevorzugt berücksichtigt.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen sind **binnen drei Wochen** ab Erscheinen des Justizministerialblattes auf dem Dienstweg zu richten an das

Sächsische Staatsministerium
der Justiz und für Europa
Abteilung I
Hospitalstraße 7
01097 Dresden.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa sieht Bewerbungen entgegen, um

**fünf Stellen
einer Staatsanwältin/eines Staatsanwalts (R 1)
bei der Staatsanwaltschaft Dresden**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beschäftigte des Geschäftsbereiches des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, die sich bereits in einem Richter- oder Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden.

Bewerbungen sind **binnen drei Wochen** ab Erscheinen des Justizministerialblattes auf dem Dienstweg zu richten an das

Sächsische Staatsministerium
der Justiz und für Europa
Abteilung I
Hospitalstraße 7
01097 Dresden.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa sieht Bewerbungen entgegen, um eine Stelle

**einer Richterin/eines Richters am Amtsgericht (R 1)
beim Amtsgericht Torgau**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beschäftigte des Geschäftsbereiches des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, die sich bereits in einem Richter- oder Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden.

Bewerbungen sind **binnen drei Wochen** ab Erscheinen des Justizministerialblattes auf dem Dienstweg zu richten an das

Sächsische Staatsministerium
der Justiz und für Europa
Abteilung I
Hospitalstraße 7
01097 Dresden.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa sieht Bewerbungen entgegen, um

**zwei Stellen
einer Staatsanwältin/eines Staatsanwalts (R 1)
bei der Staatsanwaltschaft Chemnitz**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Diese Ausschreibungen richten sich an Richter auf Probe aus dem Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, deren Mindestprobezeit von drei Jahren im 1. Halbjahr 2013 ausläuft.

Bewerbungen sind **binnen drei Wochen** ab Erscheinen des Justizministerialblattes auf dem Dienstweg zu richten an das

Sächsische Staatsministerium
der Justiz und für Europa
Abteilung I
Hospitalstraße 7
01097 Dresden.

Ausschreibung

Zum 1. September 2013 sind zwei Dienstposten einer

**hauptamtlichen Lehrkraft (mittlerer Dienst)
am Fachbereich Justiz
des Ausbildungszentrums Bobritzsch**

neu zu besetzen. Die Tätigkeit beinhaltet die Unterrichtserteilung in der Ausbildung der Anwärter für die Laufbahn des mittleren allgemeinen Justizdienstes und der Justizwachmeister sowie der Weiterqualifizierung der Mitarbeiter der Geschäftsstellen ohne Laufbahnausbildung (Fortbildung).

Der Unterrichtseinsatz erfolgt grundsätzlich in den Geschäftsstellenfächern, insbesondere in Strafprozess- und Strafgeschäftsstelle sowie Strafprotokoll, Zivilprozessrecht und Zivilgeschäftsstelle einschließlich Kostenrecht, Familiengeschäftsstelle und in weiteren Geschäftsstellenangelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit. Die Bereitschaft, auch in anderen Fachbereichen zu unterrichten, wird vorausgesetzt.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beschäftigte des Geschäftsbereiches des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa, die sich in einem unbefristeten Beschäftigtenverhältnis oder Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden.

Die Dienstposten gehören zum Aufgabenbereich des mittleren Dienstes (bis A 8).

Das Anforderungsprofil der Dienstposten ist wie folgt gekennzeichnet:

- Laufbahnbefähigung für den mittleren Justizdienst,
- umfangreiches Fachwissen und einschlägige möglichst 2-jährige praktische Tätigkeit bei Gerichten und Staatsanwaltschaften,
- überdurchschnittliches Leistungsvermögen,
- hohes Maß an Einsatzbereitschaft, sozialer Kompetenz, Belastbarkeit und Flexibilität,
- pädagogische Eignung.

Die Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, bereits in der Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte durch das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa zu erklären.

Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen Schwerbehinderter bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind **bis 30. April 2013** auf dem Dienstweg zu richten an:

Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Europa
Abteilung II, Referat II.4
Hospitalstraße 7
01097 Dresden.

3. Rechtsanwälte

Die sächsische Justiz betrauert den
Tod des Rechtsanwalts
Dr. Rolf-Peter Geidel.

Neuzulassungen

H e s s e, Hagen, in Leipzig
K a r n a t h, Susan, in Torgau
K l e i n f e l d t, Claudia, in Chemnitz
L a n g, Kati, in Dresden
M a i w a l d, Falko, in Dresden
P i a s e c k i, Claudia, in Hartha
R e i n h o l d, Nadine, in Leipzig
S c h u l z, Dirk, in Dresden
S c h w a n e n b e r g, Micaela, in Leipzig
S c h w a r z, Katrin, in Leipzig
S p e c h t, Dana, in Chemnitz
W e i r a u c h, Moritz, in Torgau
W i e n t z e k, Denny, in Leipzig
W o l t e r, Andrea, in Leipzig

In Sachsen aufgenommene Mitglieder (§ 27 Abs. 3 BRAO)

A d a m, Ines, in Dresden
D r . B r u n e, Tim, in Dresden
L L.M.Eur. P r o s k e, Carolin Susanne, in Hainichen

In andere Rechtsanwaltskammern aufgenommene Mitglieder (§ 27 Abs. 3 BRAO)

L L.M. B l e y, Patricia Yvonne, in Köln
D r . B r o n, Christian, in Köln
H a r r a ß, Marko, in Thüringen
O p e l, Michael, in Sachsen-Anhalt
R i e b a u, Mark, in Frankfurt

Widerruf wegen Verzicht (§ 14 Abs. 2 Nr. 4 BRAO)

F r i e d r i c h, Adelheid Christine, in Leipzig
D r . G a e b e l, Ulrike, in Leipzig
J o h n e, Luise, in Neukirchen
O s w a l d, Martin, in Pirna
P ü s c h e l, Sten, in Dresden
T h i n i u s, Karin Heike, in Meißen
U l l r i c h, Peggy, in Dresden
W i n t e r, Martina, in Leipzig

Herausgeber:

Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Europa (SMJus),
Hospitalstraße 7, 01097 Dresden.

Redaktion:

Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Europa

Bezug:

Das Sächsische Justizministerialblatt erscheint monatlich zum Monatsletzten und ist auf der Internetseite www.justiz.sachsen.de zur kostenlosen Nutzung eingestellt.